

Gehören Lehrer/innen zu den reichsten 10% in Deutschland?

Beitrag von „fossi74“ vom 19. Oktober 2020 17:56

Zitat von Humblebee

Mit 45 zu erben, finde ich nun übrigens nicht besonders früh. Mein Vater war 77, als er verstarb. Das ist nun zwar nicht sehr alt, aber auch nicht mehr wirklich jung, oder?

Ich habe im Übrigen nie behauptet, dass ich mich zu den reichsten 10% zählen würde. Wie kommst du darauf? [Edit: Oder habe ich dich falsch verstanden und du meinst, dass wir auf jeden Fall zu den reichsten 10% gehören würden? Das fände ich ich absoluten Quatsch! Sooo groß war mein Erbe nun auch wieder nicht und sind auch unsere Mieteinnahmen nicht, s. o.]

Entschuldige, ich wollte Dir nicht zu nahe treten. Ich bin nur von mir ausgegangen (jetzt 46 und hoffentlich noch lange kein Erbe).

Das mit den reichsten 10% habe ich Dir übrigens nicht unterstellt, aber es ist halt das Thema dieser Diskussion.

Zitat von Humblebee

Vorausgesetzt, dass du Wohneigentum besitzt: Legst du denn tatsächlich gar nichts zusätzlich zurück?

Doch, natürlich. Siehe mein anderes Posting. Ich beziehe diese Diskussion immer auf sogenannte Zusatzrenten.